

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2026

Nr. 7

ausgegeben am 22. Januar 2026

Kundmachung

vom 26. August 2025

des Beschlusses Nr. 1/2025 des Gemischten Ausschusses EFTA-Jordanien

Beschluss des Gemischten Ausschusses: 10. Juni 2025
Inkrafttreten für das Fürstentum Liechtenstein: 1. Februar 2026

Aufgrund von Art. 3 und 11 des Kundmachungsgesetzes vom 17. April 1985, LGBl. 1985 Nr. 41, macht die Regierung im Anhang den Beschluss Nr. 1/2021 des Gemischten Ausschusses EFTA-Jordanien, mit welchem das Freihandelsabkommen vom 21. Juni 2001 zwischen den EFTA-Staaten und dem Haschemitischen Königreich Jordanien, LGBl. 2002 Nr. 111, abgeändert wird, kund.

Fürstliche Regierung:

gez. *Sabine Monauni*

Regierungschefin-Stellvertreterin

**Beschluss Nr. 1/2025 des Gemischten Ausschusses
EFTA-Jordanien: Änderung von Protokoll B über
die Bestimmung des Begriffs "Erzeugnisse mit
Ursprung in" oder "Ursprungserzeugnisse" und
über die Methoden der administrativen
Zusammenarbeit¹²**

¹ Dieser Beschluss wird im Liechtensteinischen Landesgesetzblatt nicht veröffentlicht. Er kann in englischer Originalsprache beim Amt für Auswärtige Angelegenheiten eingesehen und bezogen werden und ist auf der Internetseite des EFTA-Sekretariats verfügbar: <https://www.efta.int/trade-relations/free-trade-network/jordan>

² Übersetzung des englischen Originaltextes.